

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



Newsletter November 2022

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Abhängigkeit von Kohle, Erdöl und Erdgas zeigt sich im Gesundheitssektor auf vielfältige Weise. Nicht nur weil die Energiepreise hoch sind und Krankenhäuser stark belasten, auch die Krankheitslast selbst ist durch die Abhängigkeit hoch. Die direkten und indirekten gesundheitlichen Folgen der Klimakrise belasten den Gesundheitssektor zusätzlich. Das Sucht-Narrativ ist zutreffend: Wir konsumieren weiter, trotz der bekannten negativen Folgen. Und obwohl so viel auf dem Spiel steht und mit einem schnellen (aber nicht kalten) Entzug so viel zu gewinnen wäre, hängen wir immer noch an der fossilen Nadel.

Der Bericht *Lancet Countdown on Health and Climate Change* ist dieses Jahr zum ersten Mal zusätzlich für Europa erschienen. Für die Debatte in Deutschland ist das von großer Bedeutung. Die Einordnung der eigenen Abhängigkeit wird dadurch konkreter. Neben den Themen Klimakrise und den gesundheitlichen Auswirkungen der Verbrennung fossiler Energieträger werden die Handlungsfelder Anpassung und Resilienz, Gesundheitsschutz, Klimaschutz und Co-benefits anhand von Indikatoren bewertet. Hervorzuheben ist, dass die Wirtschaftsweise und Finanzierung in diesem medizinwissenschaftlichen Bericht eine eigene Stellung einnehmen. KLUG und CPHP veranstalten dazu am 03. November online ein Launch-Event. Wir freuen uns sehr darauf, dort die Auswirkungen für Deutschland mit prominenten Gästen diskutieren zu dürfen.

Im Namen des Redaktionsteams wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen und Stöbern
Ihr Christian Schulz

The 2022 Global Report of the Lancet Countdown

Der neue **Lancet Countdown Bericht 2022** ist erschienen. Darin wird der Zusammenhang zwischen Gesundheit und Klimawandel in fünf Schlüsselbereichen und anhand von 43 Indikatoren untersucht. KLUG organisiert zusammen mit der Helmholtz-Klima-Initiative ein Launch-Event, das die grundsätzliche Bedeutung des Berichts für Deutschland aufzeigt.

[» Weitere Informationen](#)

Unterstützen Sie KLUG – mit einem monatlichen Beitrag können Sie viel bewirken!

Die berufsständischen Versorgungswerke in Deutschland verwalten Kapitalanlagen in Höhe von 237.000.000.000,- Euro. Nur ein Bruchteil ist so angelegt, dass die Kapitalanlagen in Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen stehen. Sehr gerne würden wir eine kraftvolle Kampagne auf den Weg bringen, um diesen Anteil deutlich zu erhöhen. Wenn jede:r Empfänger:in dieses Newsletters mit einmalig 20 Euro unterstützt, geht es sofort los.

[Investieren Sie in KLUG mit 10 Euro im Monat](#)

KLUG News

Deutsches Launch-Event zum Lancet Countdown 2022: Unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen bedroht unsere Gesundheit

Am **03. November** organisiert KLUG zusammen mit der Helmholtz-Klima-Initiative **von 16:00 bis 18:00 Uhr** eine Online-Veranstaltung anlässlich der Veröffentlichung des [Lancet Countdown on Health and Climate Change 2022](#). Mit dabei sind u.a. der Gesundheitsminister **Prof. Karl Lauterbach**, der Präsident der Bundesärztekammer **Dr. Klaus Reinhardt**, die Geschäftsführende Direktorin des Lancet Countdown **Marina Romanello**, die Direktorin des Institut für Epidemiologie am Helmholtz Zentrum München **Prof. Annette Peters** und der Präsident des Umweltbundesamts **Prof. Dirk Messner**.



[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

GPA Kompendium Umweltmedizin – Klimawandel und Gesundheit

Mit Beiträgen von zahlreichen KLUG Autor:innen zu verschiedenen Themen im Kontext von Klimawandel und Gesundheit.

[» Lesen](#)

AG Saubere Luft

Angesichts der neuen, immer noch unzureichenden Grenzwerte zu Luftschadstoffen, die am 26.10.2022 von der EU-Kommission vorgeschlagen wurden, hat die AG Saubere Luft eine Pressemitteilung veröffentlicht und fordert striktere, rechtlich bindende Grenzwerte.

[» Lesen](#)

Anpassung an eine sich verändernde Umwelt: Inspirationen für die Gesundheit des Planeten aus ostafrikanischen Gemeinden

Eine Publikation in The Lancet Planetary Health unter Mitarbeit von **Nathalie Nidens** (KLUG Team) und **Laura Jung** (KLUG Vorstand).

[» Lesen](#) (englisch)

CPHP News

Büroeröffnung des CPHP in Berlin Kreuzberg

Am 19. Oktober hat das CPHP-Team in lockerer Atmosphäre die neuen Räumlichkeiten an der Spree eingeweiht, gemeinsam mit Family and Friends die ersten Monate des Think-Tanks Revue passieren lassen und in die CPHP-Zukunft geblickt.

[» Weitere Informationen](#)



Foto: Ben Mangelsdorf

Health in the Anthropocene: Englische Eröffnungsveranstaltung des CPHP

Am **08. Dezember 2022 von 16:30 bis 18:00 Uhr** findet die englische Eröffnungsveranstaltung des Centre for Planetary Health Policy **online über Zoom** statt. Gemeinsam mit internationalen Expert:innen aus Wissenschaft, indigenen Gemeinschaften, Zivilgesellschaft sowie Vertreter:innen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und KLUG diskutieren wir offene Fragen, um Gesundheit innerhalb Planetarer Grenzen zu erhalten.

[» Anmeldung](#)

Am 17.10. war **Sophie Gepp** als Sachverständige in den **Unterausschuss Globale Gesundheit des Bundestags** eingeladen. Sie sprach dort insbesondere zu globalen Prozessen und Entwicklungen im Bereich Klimawandel und Gesundheit, im Kontext der anstehenden UN-Klimakonferenz (COP27). Frau Prof. Traidl-Hoffmann und Frau Dr. Boehme waren ebenfalls als Sachverständige dabei.

„Das Gesundheitssystem in Deutschland braucht ein klares Klimaziel“

Dorothea Baltruks, wissenschaftliche Mitarbeiterin beim CPHP, im Gespräch mit dem Deutschen Ärzteblatt.

[» Lesen](#)

Was bedeutet Planetare Gesundheit und welche Rolle haben Public Health Akteure?

Darüber erschien in der aktuellen Impulse Ausgabe ein Artikel der CPHP-Mitarbeiterinnen **Katharina Wabnitz, Dorothea Baltruks** und **Maike Voss**.

[» Lesen](#)

Soziale Arbeit kann einen wichtigen Beitrag leisten, **um Inklusion und gesundheitliche Chancengerechtigkeit in der Klimapolitik einzufordern**, argumentieren **Dorothea Baltruks, Katharina Wabnitz** und **Maike Voss** in einem Artikel im FORUM Sozialarbeit + Gesundheit.

[» Lesen](#)

Health for Future News

In der Medizin sind wissenschaftliche Erkenntnisse unabdingbar – bei der Entscheidung über Lützerath entscheidet sich die Regierung dazu, sie zu ignorieren

Die Bundesregierung und das Land NRW haben sich mit RWE auf einen Kohleausstieg 2030 geeinigt, gleichzeitig aber auch bekannt gegeben, dass das Dorf Lützerath zerstört werden soll, um die Braunkohle darunter zu verbrennen. Health for Future hält die Entscheidung, das Dorf Lützerath zu zerstören, für fatal.

[» Pressemitteilung lesen](#)

Auf einer **neuen Themenwebsite** bietet Health for Future Informationen zum Thema **Energie und Mobilität in Bezug auf unsere Gesundheit**.

[» Website ansehen](#)

1. Klimawandel und Gesundheit

On the Road to Net Zero Health Systems

Ein Beitrag von Léa Weimann und Edda Weimann im International Journal of Environmental Research and Public Health (IJERPH) geht der Frage nach, wieso bei

uns in Deutschland Nachhaltigkeit im Gesundheitssystem derzeit so schwer umsetzbar ist, warum dies in Großbritannien anders ist und was man ändern müsste.

» [Lesen](#) (englisch)

Protest für die öffentliche Gesundheit: ein Fall für ärztlichen Aktivismus während der Klimakrise

Ein Beitrag im „International Review of Psychiatry“, dessen Septemberausgabe sich ausschließlich dem Thema Klimawandel widmet.

» [Lesen](#) (englisch)

Positives, globales und gesundheits- oder umweltbezogenes Framing stärkt die öffentliche Unterstützung für Klimapolitik

Diese Studie mit 7.500 Erwachsenen in fünf Ländern - China, Deutschland, Indien, Großbritannien, USA - ermittelt Klimabotschaften, die eine größere Unterstützung für Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels bewirken. Dabei zeigen sich regionale Unterschiede, die in der Klimakommunikation berücksichtigt werden sollten.

» [Lesen](#) (englisch)

Ein Zentrum für Climate and Health Security als Teil der UK Health Security Agentur gegründet

Es soll die Aktivitäten der UKHSA zum Schutz der Gesundheit im Kontext eines sich verändernden Klimas leiten und einen Schwerpunkt für Partnerschaften und Kooperationen mit der Wissenschaft, lokalen Behörden und anderen Organisationen des öffentlichen Sektors bereitzustellen.

» [Lesen](#) (englisch)

2. Planetary Health

Trockenheit in den Niederlanden: Mangel an Trinkwasser droht

» [taz-Artikel lesen](#)

Ethikrat-Vorsitzende Alena Buyx: „Essen ist nicht nur Privatsache.“

Ernährungsfragen sind auch ethische Fragen: Wie stark darf der Staat die individuelle Ernährung reglementieren? Welche Herausforderungen ergeben sich durch den Einfluss von Social Media, Kindermarketing für ungesunde Lebensmittel und gesundheitsförderliches Nudging? Und ist es ethisch überhaupt vertretbar, noch Fleisch zu essen?

» [Interview lesen](#)

Living Planet Report 2022

Tierpopulationen seit 1970 um durchschnittlich fast 70 % zurückgegangen. Landnutzungsänderungen sind nach wie vor die wichtigste Ursache für den Verlust der biologischen Vielfalt.

» [Ansehen](#) (englisch)

Digitalfirmen und Nachhaltigkeit: „Treiber beim Energiehunger“ - Zu viel Innovation als Selbstzweck und zu wenig Lösungen für Probleme.

Digitale Technologien könnten grün sein - sind es aber oft nicht. Eine Studie zeigt, welchen Beitrag die Digitalisierung beim Klimaschutz leisten könnte.

» [taz-Artikel lesen](#)

3. Klima- und Umweltpolitik

Politische Empfehlungen der Gesundheitsgemeinschaft für die COP27

Darin enthalten sind die Themen Verlust und Schaden, Mitigation, Adaptation und Finanzierung. KLUG hat neben vielen weiteren nationalen und internationalen Organisationen das Dokument unterzeichnet.

» [Lesen](#) (englisch)

Klimaklage: Jugendliche verklagen Deutschland in Straßburg

Nachdem das Bundesverfassungsgericht die Klage abgelehnt hat, geht es vor den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte.

» [taz-Artikel lesen](#)

Festlegung von Mindeststandards für öffentliche Kantinen in Europa: sieben umsetzbare Vorschläge - Farm to Fork-Manifest der European Public Health Alliance (EPHA)

Dieses F2F-Beschaffungsmanifest, das im Rahmen der EU Food Policy Coalition erstellt wurde, stellt sieben obligatorische (Mindest-) und optionale Kriterien für öffentliche Kantinen vor.

» [Lesen](#) (englisch)

„Climate Transparency Report“ 2022 veröffentlicht

Der Bericht, der von 16 Think Tanks und Klimagruppen weltweit erstellt wird, informiert über die Klimabilanz der 20 Länder, welche für etwa 75 Prozent aller globalen Treibhausgasemissionen verantwortlich sind.

» [Lesen](#) (englisch)

Großstadtgesundheitsämter entwickeln gemeinsames Positionspapier zur Klimakrise auf dem Treffen im Gesundheitsamt Frankfurt

» [Lesen](#)

4. Finanzen und Wirtschaft

Aufsichtsbehörde verbietet HSBC-Klimawerbung - erneuter Schlag gegen die grüne Glaubwürdigkeit der Bank

Die HSBC Bank muss nach "irreführender" COP26-Kampagne künftig ihren Beitrag zur Klimakrise anerkennen.

Die britische Aufsichtsbehörde (ASA) erklärte Anzeigen, in denen die Bank mit klimafreundlichen Initiativen wie die Anpflanzung von Bäumen und die Unterstützung von Kund:innen bei der Erreichung von Klimazielen warb, ohne ihren eigenen großen Beitrag zu Emissionen zu benennen, als nicht zulässig. Kampagnengruppen begrüßten das Urteil als einen "bedeutenden Moment im Kampf gegen das Greenwashing der Banken".

» [Guardian-Artikel lesen](#) (englisch)

5. Carbon Footprint

Bericht aus der AG Anästhesie:

Bereits zwei Mal hat sich die AG Anästhesie von KLUG schon getroffen mit dem Ziel, den ausgesprochen hohen CO₂e-Fußabdruck dieser Fachdisziplin zu verringern.

Beim letzten Treffen berichtete Prof. Grasshoff, Stellvertretender Ärztlicher Direktor und Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin am Universitätsklinikum Tübingen, von einem Erfolg: Nachdem er ein Gutachten zum Global Warming Potential der inhalativen Anästhetika verfasst hat, gab die Landesregierung von Baden-Württemberg eine Stellungnahme zur Verwendung volatiler Anästhetika für alle Krankenhäuser des Bundeslandes heraus.

Diese **Stellungnahme empfiehlt die Bevorzugung von Sevofluran gegenüber Desfluran** und sieht die Verwendung von Narkosegasfiltern in allen Universitätskliniken Baden-Württembergs vor.

Daraufhin hat die AG beschlossen, alle Landesregierungen mit diesem Gutachten zu konfrontieren mit dem Ziel der bundesweiten Nachahmung des Baden-Württemberger Modells, indem jede:r AG-Teilnehmer:in der eigenen Landesregierung schreibt.

Alle AINS-Kolleg:innen sind eingeladen, sich diesem Vorhaben anzuschließen.

[» Kontakt aufnehmen](#)

6. Sonstige Hinweise

Earth4All - A Survival Guide for Humanity. Der neue Bericht des Club of Rome - Executive Summary

[» Lesen](#) (englisch)

Earth For All - die 5 Forderungen des neuen Berichtes des Club of Rome

[» Lesen](#)

Petition: COP27 - Militärische Verschmutzung nicht länger von Klimaabkommen ausschließen

Die UN-Klimarahmenkonvention verpflichtet die Unterzeichnerstaaten, ihre jährlichen Treibhausgasemissionen zu veröffentlichen, aber die Berichterstattung über militärische Emissionen ist freiwillig und wird oft nicht berücksichtigt. Es gibt keine vernünftige Grundlage für diese klaffende Lücke. Krieg und Kriegsvorbereitungen sind große Verursacher von Treibhausgasemissionen. Es darf keine Ausnahmen mehr für militärische Verschmutzung geben.

[» Petition unterzeichnen](#)

7. Bücher

Alexander Beer: Globale Solidarität - Wie wir die imperiale Lebensweise überwinden und die sozial-ökologische Transformation umsetzen

Oekom Verlag, 280 Seiten, 20 Euro

[» Ansehen](#)

Greta Thunberg: Das Klima-Buch

Mit Beiträgen von Bill McKibben, Margaret Atwood, Friederike Otto, David Wallace-Wells, Kate Raworth, Jason Hickel, Naomi Klein, Naomi Oreskes, Stefan Rahmstorf, Thomas Picketty, Tedros Adhanom Ghebreyesus, Samuel S Myers, Johan Rockström, George Monbiot u.v.a.

S. Fischer Verlage, 512 Seiten, 36 Euro

[» Ansehen](#)

Walter Leal (Hrsg.): Handbook of Human and Planetary Health

Die Publikation, die von 40 Autor:innen aus verschiedenen Ländern verfasst wurde, dokumentiert Beispiele von Projekten und Fallstudien zur menschlichen und planetaren Gesundheit und stellt bewährte Verfahren zur Erforschung der Verbindungen zwischen uns Menschen und unserem Planeten vor.

Springer Verlag

[» Ansehen](#)

Termine

03. November von 16:00 bis 18:00 Uhr

Deutsches Launch-Event zum Lancet Countdown 2022

[» Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Am 10. November 2022 von 9:00 bis 15:30 Uhr moderiert Maike Voss die **19. Berliner Landesgesundheitskonferenz** "Und die Moral von der Geschichte? Ohne Gesundheit in allen Politikfeldern geht es nicht!"

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

18. November 2022, 14:00 bis 19:00 Uhr

3. KlimaSymposium Havelhöhe vor Ort im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe in Berlin oder online

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Veranstaltungen zum 5-jährigen KLUG Geburtstag

- 06. Dezember 2022 - Event I
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)
- 23. Januar 2023 - Event II
» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

08. Dezember 2022, 16:30 bis 18:00 Uhr

Englische Eröffnungsveranstaltung des Centre for Planetary Health Policy, online über Zoom

» [Anmeldung](#)

13. und 14. Dezember 2022, 15:00 bis 18:00 Uhr CET

Webinar: Fostering applications on Planetary Health to the Horizon Europe program

Das [HERA-Projekt](#), das [ISGlobal](#), die [LSHTM](#) und das [THL](#) organisieren ein Webinar mit dem Ziel, Bewerbungen für die [kommende Ausschreibung](#) zu inspirieren und anzuregen.

» [Registrierung](#)

Stellenangebote

Hochschule für Gesundheit Bochum:

W2-Professur „Nachhaltigkeitsmanagement im Gesundheitswesen“ (w/m/d)

» [Stellenausschreibung](#)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Aktuelle Meldungen, Terminhinweise und weitere Informationen zu Klimawandel und Gesundheit finden Sie auf der **Homepage von KLUG**: klimawandel-gesundheit.de.

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.,
Cuvrystraße 1, 10997 Berlin
kontakt@klimawandel-gesundheit.de, www.klimawandel-gesundheit.de